

# AMUNDI RESPONSIBLE INVESTING - JUST TRANSITION FOR CLIMATE - I

FACTSHEET

Marketing-  
Anzeige

31/12/2023

WERBUNG ■

## Wesentliche Informationen (Quelle : Amundi)

Nettoinventarwert (NAV) : **1.018,07 ( EUR )**  
 Datum des NAV : **29/12/2023**  
 ISIN-Code : **FR0013053451**  
 WKN : **A2JA2C**  
 Fondsvolumen : **568,52 ( Millionen EUR )**  
 Referenzwährung des Teilfonds : **EUR**  
 Referenzwährung der Anteilsklasse : **EUR**  
 Referenzindex :  
**100% BLOOMBERG EURO AGGREGATE CORPORATE (E)**

## Anlageziel

Das Anlageziel ist eine Outperformance des BLOOMBERG BARCLAYS EURO AGGREGATE CORPORATE Index. Gleichzeitig soll sichergestellt werden, dass die Kohlenstoffintensität des Portfolios mindestens 20% unter der des Index liegt. Die Kohlenstoffemissionen des Portfolios gehen jedes Jahr zurück.

## Wertentwicklung (Quelle: Fondsadministrator) - Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

### Performanceentwicklung (Basis: 100) \* von 31/12/2018 bis 29/12/2023 (Quelle: Fund Admin)



### Wertentwicklung (nach Abzug von Gebühren) \* (Quelle: Fund Admin)

seit dem	seit dem	1 Monat	3 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit dem
	30/12/2022	30/11/2023	29/09/2023	30/12/2022	31/12/2020	31/12/2018	-	21/12/2015
<b>Portfolio ohne Ausgabeaufschlag</b>	7,10%	2,78%	5,47%	7,10%	-10,03%	1,84%	-	3,42%
<b>Referenzindex</b>	8,19%	2,73%	5,52%	8,19%	-9,12%	1,93%	-	4,86%
<b>Abweichung</b>	-1,09%	0,05%	-0,05%	-1,09%	-0,91%	-0,10%	-	-1,45%

### Wertentwicklung des Fonds \* (Quelle: Fondsadministrator)

	2019	2020	2021	2022	2023
<b>Per</b>	31/12/2019	31/12/2020	31/12/2021	30/12/2022	29/12/2023
<b>seit dem</b>	31/12/2018	31/12/2019	31/12/2020	31/12/2021	30/12/2022
<b>Portfolio ohne Ausgabeaufschlag</b>	6,46%	6,32%	-2,31%	-14,00%	7,10%
<b>Referenzindex</b>	6,50%	5,31%	-2,72%	-13,65%	8,19%
<b>Abweichung</b>	-0,04%	1,01%	0,41%	-0,36%	-1,09%
<b>Portfolio mit Ausgabeaufschlag</b>	6,46%	6,32%	-2,31%	-14,00%	7,10%

\* Bei einer Anlage (zum Zeitpunkt des Beginns der Darstellung der Wertentwicklung) von 100 EUR und einem Ausgabeaufschlag in Höhe von 0% werden 100 EUR in den Teilfonds investiert. Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung der Wertentwicklung nur in diesem Jahr. Andere ertragsmindernde Kosten wie individuelle Konto- und Depotgebühren sind in der Darstellung nicht berücksichtigt. Die angegebene Wertentwicklung deckt für jedes Kalenderjahr vollständige 12-Monats-Zeiträume ab. **Die Wertentwicklung in der Vergangenheit bietet keine Garantie für den künftigen Wertverlauf.** Der Wert der Anlagen kann in Abhängigkeit von der Marktentwicklung steigen oder fallen. Quelle : Amundi.

### Risiko-indikator (Quelle: Fund Admin)



Der Risiko-Indikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt für 3 Jahre lang halten. Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubehalten.

### Hauptmerkmale (Quelle: Amundi)

Rechtsform : **OGAW**  
 Anwendbares Recht : **französische Recht**  
 Gründungsdatum des Teilfonds : **04/01/2018**  
 Auflegedatum der Anlageklasse : **04/01/2018**  
 Ertragsverwendung : **Thesaurierend**  
 Mindestanlagebetrag bei Erst-/Folgezeichnung : **100 Aktie(n)**  
 Ausgabeaufschlag (maximal) : **0,00%**  
 Ausgabeaufschlag (laufend) : **0,00%**  
 Verwaltungsvergütung p.a. : **0,42%**  
 Laufende Kosten : **0,72% ( erhoben 31/05/2023 )**  
 Rücknahmeabschlag (maximal) : **0,00%**  
 Empfohlene Mindestanlagedauer : **3 Jahre**  
 Erfolgsabhängige Gebühr : **Nein**  
 Performancevergütung (% pro Jahr) : **-**  
 Morningstar-Kategorie © : **EUR CORPORATE BOND**  
 Morningstar-Rating © : **3**  
 Anzahl der Fonds der Kategorie : **1256**  
 Datum des Ratings : **30/11/2023**

### Gleitende(r) Indikator(en) (Quelle: Fund Admin)

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
<b>Portfolio Volatilität</b>	4,10%	4,67%	4,87%
<b>Referenzindex Volatilität</b>	4,39%	4,94%	4,80%

\* Die Volatilität ist ein statistischer Indikator, der die Schwankungen eines Vermögenswerts um seinen Mittelwert misst. Beispielsweise entspricht eine Marktschwankung von +/- 1,5% pro Tag einer Volatilität von 25% pro Jahr.

WERBUNG



**Alban de Fay**  
Head of Fixed Income SRI Process



**Isabelle Vic-Philippe**  
Head of Euro Aggregate

**Kommentar des Managements**

Im Dezember knüpften die Märkte an die im November begonnene Entwicklung an. Allerdings fiel diese uneinheitlich aus und war geprägt von einer starken Volatilität. Zu Beginn des Monats bestärkten gleich mehrere Indikatoren die Märkte in der Vermutung, der Zinsstraffungszyklus sei nun beendet oder es sei bald mit einer Zinssenkung zu rechnen.

Das Wachstum in den USA war robust, fiel allerdings etwas schwächer als erwartet aus (das BIP im 3. Quartal betrug +4,9 % statt der erwarteten +5,2 %). Mit Blick auf die Einzelhandelsumsätze, die im Vorfeld der Weihnachtsfeiertage gestiegen sind (+0,3 %), dürfte die Wirtschaft im kommenden Quartal weiter moderat wachsen. Des Weiteren hat sich die Lage am Arbeitsmarkt entspannt. Die Zahl der offenen Stellen sank auf das niedrigste Niveau seit März 2021. Auch der Inflationsdruck hat endlich nachgelassen, unterstützt durch einen Rückgang der Lohninflation, Basiseffekte durch die Energiepreise und nachlassende Angebotsengpässe. Die Inflation lag im November bei +3,1 % gegenüber dem Vorjahr.

Die Volkswirtschaften in der Eurozone kamen angesichts wenig heiterer Aussichten nicht in Fahrt. Der BIP-Rückgang im 3. Quartal von -0,1% wurde bestätigt. Die Einkaufsmangerindizes für November übertrafen die Erwartungen (und kletterten auf einen viermonatigen Höchststand), lagen jedoch weiterhin im Bereich der Kontraktion. Belastend wirkten vor allem Frankreich und Deutschland, wo die Industrieproduktion überraschend den fünften Monat in Folge zurückgegangen ist. Die Ende Dezember veröffentlichten Inflationzahlen bestätigten die fortschreitende Disinflation im Euroraum. Der Preisindex legte im November um 2,4 % gegenüber dem Vorjahr zu und lag damit auf einem Niveau, dass es seit 2021 nicht mehr gegeben hatte. Gute Neuigkeiten für die EZB, so sollte man meinen, aber Europas Währungshüter zeigten sich weiterhin vorsichtiger und entgegenkommender in ihren Äußerungen als die Fed nur wenige Tage zuvor.

Aufgrund des anhaltenden Inflationsrückgangs und der Zufriedenheit der Zentralbanken erhöhte der Markt seine Erwartungen auf Leitzinssenkungen und rechnet nun mit Absenkungen um 175 Bp. in 2024 seitens der EZB, mit einem Endzinssatz von 1,75 % ab Anfang 2025, d. h. einer Senkung um insgesamt 225 Bp. Die Fed wird dagegen voraussichtlich ihr Zinsniveau 2024 um 150 Bp. senken und einen Endzins von 3,00 % Anfang 2025 erreichen. Das entspricht insgesamt einer Zinssenkung um 250 Bp.

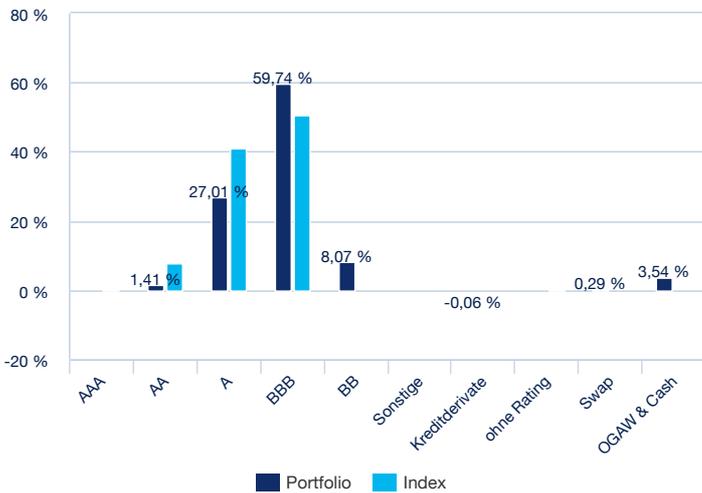
Der Kreditmarkt verzeichnete im Laufe des Dezember eine anhaltende Rallye. Die Sitzungen der Notenbanken, insbesondere des FOMC, sorgten für eine solide Dynamik, und die Kreditspannen liefen ein. Vor diesem Hintergrund erzielte der Bloomberg Euro Aggregate Corporate Index eine positive Gesamtpformance von 2,73 % und eine relative Performance von 61 Bp. Daraus ergibt sich eine relative Wertentwicklung für 2023 von 353 Bp. gegenüber Staatsanleihen mit gleicher Laufzeit. Getragen wurde die positive Wertentwicklung durch den Immobiliensektor, der eine relative Performance von 1,53 % erzielte, gefolgt von Finanzwerten mit einer relativen Wertentwicklung von 1,28 %. Finanzwerte mit hohem Beta schnitten besser ab als besonders sichere Papiere. Die Renditeaufschläge von AT1-Anleihen (CoCos) verengten sich um 41 Bp., die Spreads von vorrangigen Finanzwerten dagegen nur um 10 Bp.

Am Primärmarkt ließ die Dynamik nach einer regen Emissionstätigkeit im November für Investment-Grade-Anleihen im Dezember 2023 nach. Die Gesamtemissionen beliefen sich auf 9,7 Mrd. EUR, gegenüber 67,2 Mrd. EUR im Vormonat. Für das Gesamtjahr ergibt sich daraus ein Volumen von 603 Mrd. EUR, das damit deutlich höher ausfiel als im Vorjahr, aber immer noch niedriger als 2021 (649,5 Mrd. EUR). Angesichts eines ruhigen Primärmarkts im Dezember und fehlender Neuemissionsprämien wählten wir unsere Beteiligungen am Primärmarkt vorsichtiger aus.

Wir belieben das Beta des Portfolios im Berichtsmonat bei 1,26 und die Sensitivität auf einem Niveau über dem Referenzindex (20 Bp.). Was die Kurvenpositionierung betrifft, bleiben wir bei unserer Position auf eine Versteilung am kurzen Ende der Kurve.

Außerhalb des Finanzsektors verfügt der Fonds im Vergleich zu seinem Referenzindex nach wie vor über ein überdurchschnittliches ESG-Rating und einen überdurchschnittlichen Just Transition Score. Mit 2,61 °C gegenüber 2,81 °C stabilisierte sich der Wert für die durchschnittliche Erwärmung durch die Portfolioemittenten. Der CO2-Fußabdruck des Portfolios liegt über 35 % unter dem des Referenzindex.

**Aufteilung nach Rating (Quelle: Amundi) \***



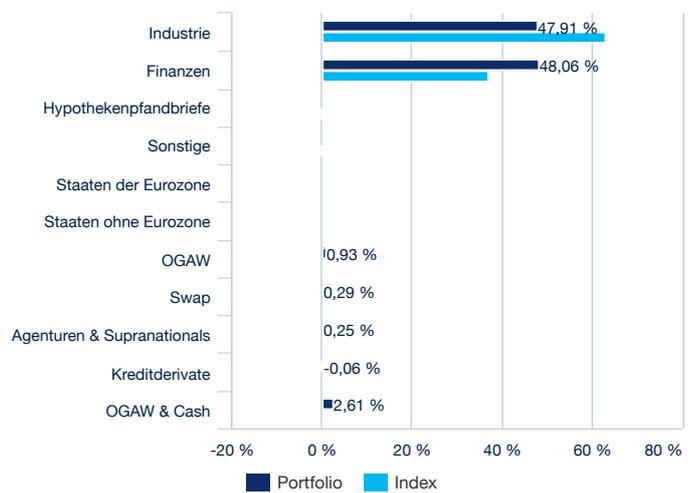
\* Die Summe entspricht nicht unbedingt 100%

**Indikatoren (Quelle: Amundi)**

	Portfolio	Index
<b>Modifizierte Duration <sup>1</sup></b>	4,06	4,25

<sup>1</sup> Die modifizierte Duration (in Punkten) zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Veränderung des Referenzzinssatzes um 1%.

**Aufteilung nach Sektoren (Quelle: Amundi) \***



\* Die Summe entspricht nicht unbedingt 100%

©2023 Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind Eigentum von Morningstar und/oder seiner Content-Provider; (2) dürfen weder reproduziert noch weiterverteilt werden; (3) verstehen sich unter Ausschluss jeglicher Garantien für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Weder Morningstar noch seine Content-Provider sind im Falle von Schäden oder Verlusten in Zusammenhang mit der Nutzung dieser Informationen haftbar. Die Wertentwicklungen in der Vergangenheit stellen keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse dar. Nähere Angaben zum Morningstar-Rating : [Morningstar Ratings Infographic 2023.pdf](#)